

Funktionendiagramm

Praktische Hinweise – zur Klärungshilfe im Gespräch

Zum FD:

- **Wie** eine Aufgabe wahrgenommen wird, ist eine **Frage des Stils** und kann im FD nicht festgehalten werden. Der Stil erscheint z.B. in den Führungsprinzipien und den Leitwerten.
- Der **Lead** für eine Frage, eine Aufgabe soll wenn immer möglich dort angesiedelt werden, wo bei Unstimmigkeiten der **Leidensdruck am schnellsten wächst**. Diese Person ist am brennendsten daran interessiert, dass eine Lösung gesucht wird.
- Die sinnvolle **Information** fällt in die Zuständigkeit des E (entscheiden).
- Wo **D** (durchführen) nicht festgelegt ist, liegt es in der Zuständigkeit von E (entscheiden) oder es zu delegieren.
- Sofern die Funktion **V** (vorbereiten) nicht speziell erwähnt wird, ist die Funktion A (Antrag stellen) dafür zuständig. Fehlt diese, so geht die Zuständigkeit an die Funktion E (entscheiden) über.
- **Anträge kann jedermann/frau** an die antragstellende bzw. entscheidende Stelle richten.

Zum Führungsverständnis:

- Alles was **nicht geregelt** ist, wird in Selbstverantwortung wahrgenommen.
- Jedes Gremium bzw. jede Stelle mit Entscheidungsverantwortung hat auch die entsprechende **Evaluation-, Sicherung- und Kontrollverantwortung**.
- **Führung muss Struktur kompensieren**.
- Wir tendieren zur **Holschuld** für Infos – solange nicht das Gegenteil entschieden wird.
- Die **personelle Führung** obliegt einer Person im Sinne des Entscheids. Mitarbeiterführung ist nicht teilbar!
- Wir respektieren bei Eskalationen strikte den **Dienstweg** und übergehen die zuständigen Rollen nicht. Wir verweisen Anfragen immer an die richtige Stelle.

